



Information

31. Juli 2012

Verkehrssicherheit – HGK entfernt Bäume entlang der Linie 7

Köln: In den kommenden Wochen muss die HGK insgesamt 159 Bäume entlang der Stadtbahnstrecke der Linie 7 sowie der Güterzugstrecken zwischen Köln-Bickendorf und Frechen-Benzelrath fällen. Die Arbeiten sollen Ende August abgeschlossen sein. Der Verkehr wird nicht beeinträchtigt.

Sicherheit geht vor. Deshalb muss die HGK als Betreiber regionaler Infrastruktur für die Eisenbahn alle Bäume entlang der Strecken regelmäßig von einem zertifizierter Baumkontrolleur prüfen lassen. Gefährden die Pflanzen die Stadtbahnlinie oder auch Straßen, öffentliche Parkplätze und Nachbargrundstücke, so hat die HGK diese zu entfernen.

„Es handelt sich durchweg um kranke Bäume“, sagte ein Unternehmenssprecher. Die HGK ist verpflichtet, diese „Gefahräume“ zu entfernen. Deshalb muss die HGK in Abstimmung mit den verantwortlichen Behörden an verschiedenen Stellen entlang der Bahnstrecken zwischen Montag 6. August und Freitag, 31. August, 159 Bäume in Köln und Frechen entfernen. Alle Arbeiten finden tagsüber statt, so dass eventueller Lärm die Anwohner möglichst wenig belästigt. Die Linie 7 verkehrt weiterhin normal, auch Straßensperrungen erwartet die HGK nicht.

Kontakt: Wünschen Sie weitere Informationen? Pressesprecher Jan Zeese erreichen Sie unter 0221-390-1190 und per E-Mail: zeesej@hgk.de

Zum Unternehmen:

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist eine Tochtergesellschaft unter dem Dach des Stadtwerke Köln Konzerns. Mit vier Frachtumschlagshäfen ist die HGK der zweitgrößte Binnenhafenbetreiber Deutschlands; mit 66 Diesel- und Elektrolokomotiven, etwa 670 Güterwagen, rund 100 Kilometer eigener Gleise sowie 66 Gleisanschlüssen gehört die HGK zu den größten deutschen Eisenbahngüterverkehrsunternehmen. 2011 machte die HGK mit 631 Mitarbeitern rund 122 Millionen Euro Umsatz.